

Auftraggeber RVS Srl
 via per Salvatronda 60
 I 31033 Castelfranco Veneto TV
 QM.Nr.:39020150706

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell AF10
 Typ F820
 Radgröße 8,5 J x 19 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
1FB	AF10 1FB / Ø66,6 - Ø57,1	5/112/57,1	30	710	2100	11/2013
31B	AF10 31B / Ø66,6 - Ø57,1	5/112/57,1	35	710	2100	11/2013
69B	AF10 69B / Ø66,6 - Ø57,1	5/112/57,1	45	710	2100	11/2013
9DB	AF10 9DB / ohne Ring	5/112/66,6	20	710	2100	11/2013
1FB	AF10 1FB / ohne Ring	5/112/66,6	30	710	2100	11/2013
31B	AF10 31B / ohne Ring	5/112/66,6	35	710	2100	11/2013
69B	AF10 69B / ohne Ring	5/112/66,6	45	710	2100	11/2013
6A6	AF10 6A6 / Ø73 - Ø60,1	5/114,3/60,1	45	735	2310	11/2013
6A6	AF10 6A6 / Ø73 - Ø64,1	5/114,3/64,1	45	735	2310	11/2013
6A6	AF10 6A6 / Ø73 - Ø66,1	5/114,3/66,1	45	735	2310	11/2013
6A6	AF10 6A6 / Ø73 - Ø67,1	5/114,3/67,1	45	735	2310	11/2013
34D	AF10 34D / ohne Ring	5/120/72,6	35	780	2182	11/2013

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50281
 Herstellerzeichen RVS
 Radtyp und Ausführung F820
 Radgröße 8,5J x 19H2
 Einpreßtiefe ET...(s.o)
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	30	710	2100
5/112	35	710	2100
5/112	45	710	2100
5/120	35	780	2182
5/114,3	45	735	2310

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	215/35R19	35	780
5/114,3	215/35R19	45	735
5/112	215/35R19	45	710

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	285/55R19	35	780
5/114,3	285/55R19	45	735
5/112	285/55R19	45	710

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO. Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 14 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese beim TÜV Rheinland Group ab April 2014 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	21.11.2014
Radzeichnung	0G-9-85-M3/99-01 mit Änderung vom	21.01.2013 14.11.2014
Befestigungsmittelzeichnung	TAB-BOLT_8 mit Änderung vom	16.12.2008 25.11.2011
Zentrierringzeichnung	ARB	07.08.2007
Zentrierringzeichnung	Zentrierring 73,0mm	02.10.2007
Nabenkappenzeichnung	CP 015_1	08.04.2013
Nabenkappenzeichnung	C31/36	23.05.2011
Verwendung	Anlage 1 bis 13	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 23. Januar 2015




Schmidt

00222462.DOC